

**ERSTER PRODUKTKANDIDAT IN PHASE 3 DER KLINISCHEN PRUEFUNG ots Ad
hoc-Service: MediGene AG <DE0005020903>**

Mitteilung gemäß Paragraph 15 WpHG, übermittelt von der DGAP
Für den Inhalt ist allein der Emittent verantwortlich

München (ots Ad hoc-Service) -

MediGene AG gibt den Start der klinischen Studie Phase 3 für
Polyphenon(TM) E zur Behandlung von Genitaltumoren bekannt

Das biopharmazeutische Unternehmen MediGene AG, München, (Neuer Markt: MDG) gab heute bekannt, dass eine klinische Studie der Phase 3 für Polyphenon(TM) E zur Behandlung von Genitaltumoren, die durch bestimmte Humane Papillomviren ausgelöst werden (sogenannten Genitalwarzen), bereits in der letzten Dezemberwoche 2000 begonnen hat. Damit hat das Unternehmen derzeit drei Produktkandidaten in der klinischen Prüfung, davon zwei in fortgeschrittenen Phasen (Etomoxir gegen Herz- insuffizienz, Phase 2 und Polyphenon(TM) E gegen Genitalwarzen, Phase 3). Durch Produktkandidaten aus der eigenen Entwicklung sowie aus der geplanten Akquisition des US-Biotechunternehmens NeuroVir soll die Entwicklungspipeline im ersten Quartal 2001 um drei zusätzliche Produktkandidaten in der klinischen Prüfung erweitert werden.

Hauptziel der multi-zentrischen klinischen Studie ist es, die klinische Wirksamkeit von zwei verschiedenen Formulierungen von Polyphenon (TM) E bei der Behandlung von äußerlichen Genitalwarzen zu prüfen. In den bereits durchgeführten klinischen Studien für Polyphenon (TM) E in Kanada, den USA und China zeichnete sich bereits eine gute Verträglichkeit sowie ein positiver Trend in der Wirksamkeit ab. Genitalwarzen sind gutartige, aber entstellende und z.T. schmerzhafte Tumore des Genitaltraktes, die durch Humane Papillomviren der Stämme HPV 6 und HPV 11 verursacht werden. Genitalwarzen sind eine der sich am schnellsten ausbreitenden sexuell übertragbaren Krankheiten. In Europa und Nordamerika leiden derzeit ca. 14 Millionen Menschen an Genitalwarzen, von denen bisher nur etwa drei Millionen in medizinischer Behandlung sind.

Diese Ad hoc Mitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen spiegeln die Meinung von MediGene zum Datum dieser Ad hoc Mitteilung wider. Die von MediGene tatsächlich erzielten Ergebnisse können von den Feststellungen in den zukunftsbezogenen Aussagen erheblich abweichen. MediGene ist nicht verpflichtet, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Ihre Ansprechpartner

MediGene AG Email: investor@medigene.de Fax: ++49 - 89 - 89 56 32-20

Christine Bohner, Public Relations Tel: ++49 - 89 - 89 56 32-16
Michael Nettersheim, Investor Relations Tel: ++49 - 89 - 89 56 32-46

Ende der Mitteilung
Im Internet recherchierbar: <http://recherche.newsaktuell.de>

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0149 2001-01-04/13:00

041300 Jän 01

Link zur Aussendung:
http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20010104_OTS0149